

Kindermusikfestival im Kloster Kamp

KAMP-LINTFORT (RP) In wenigen Wochen ist es wieder so weit: Vom 28. Juni bis 4. Juli wird das Kindermusikfestival Kloster Kamp Kindern und Jugendlichen der Region lustige, spannende, musikalische Erlebnisse bieten. Das Festival, das in diesem Jahr bereits zum vierten Mal stattfindet und das vom Land unterstützt wird, war ins Leben gerufen worden, um das erfolgreiche Konzept des Kammermusikfests Kloster Kamp auch für junge Hörer zugänglich zu machen.

Für Kinder im Grundschulalter

Das diesjährige Festival wendet sich in mehreren Stufen an drei verschiedene Altersgruppen. Für Kinder im Vorschulalter gibt es in dem Konzert „Die Stadtmaus und die Landmaus“ musikalische Abenteuer zu entdecken. Kinder im Grundschulalter erarbeiten mit dem Musikpädagogen Jörg Lengersdorf und frei nach Vivaldi das „Sommer“-Programm für das Familienkonzert, das am 4. Juli (11 Uhr) auf Schloss Bloemersheim stattfindet.

Für die Hauptschul-Jahrgangsstufen 7 und 8 wird das Projekt

„Musical@School“ angeboten, in dem die Schüler eine Woche lang in Tanz, Gesang und Schauspiel unterrichtet werden und am Ende der Woche ihr Musical öffentlich aufführen.

Im Vorfeld werden mit den Pädagogen der teilnehmenden Schulen und Kindertageseinrichtungen Einführungsseminare durchgeführt, um verschiedene „Bausteine“ wie Tänze, Lieder, Instrumente und Anregungen zu geben und Konzepte ausarbeiten und mittels Einstiegshilfen und Unterrichtsmaterialien die Vermittlung der Inhalte an die Kinder zu erleichtern.

Stadtmaus und Landmaus

Zum Einführungsseminar in das Kinderkonzert „Die Stadtmaus und die Landmaus“ waren zwölf Einrichtungen angeschrieben worden. „Alle zwölf nehmen teil“, freute sich Jeannette von der Leyen, die als Koordinatorin des Kindermusikfestivals für den reibungslosen Ablauf sorgt und sich unermüdlich um die unzähligen praktischen Details kümmert. Weitere Informationen unter www.kloster-kamp.de